



Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
80535 München

Lokale Aktionsgruppe Regionalinitiative  
Chiemgauer-Seenplatte  
Kienbergerstr. 5  
83119 Obing

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben  
Geschäftszeichen  
E3-7020.2-1/1018/11

München  
10.12.2019

**LEADER 2014 – 2020;  
Meilenstein zum 31.10.2019 und weiteres Finanzmanagement**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit den Meilensteinen im Rahmen des LEADER-Finanzmanagements stellen wir sicher, dass die in Bayern verfügbaren LEADER-Mittel effektiv und bedarfsgerecht eingesetzt werden. Wie angekündigt, erfolgte zum Stichtag 31.10.2019 – getrennt für Einzel- und Kooperationsprojekte – eine Bilanzierung der noch verfügbaren Mittel. Mit der nachfolgenden Umschichtung wollen wir erreichen, dass jede LAG bis zum Ende der Förderperiode noch über ein ausreichendes Budget in der Größenordnung von mindestens 250.000 € verfügt.

Dabei erhalten LAGs, die den Meilenstein weit überschritten haben und deren Restmittel für Einzel- und Kooperationsprojekte bereits unter 250.000 € liegen eine Aufstockung mindestens bis zu diesem Zielwert.

Es freut mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass sich bei Ihrer LAG dabei eine positive Bilanz ergibt und Sie eine Budgetaufstockung in Höhe von insgesamt 83.691 € erhalten. Nach der Neuberechnung beträgt Ihr freies Restbudget bis zum Ende der Förderperiode noch insgesamt 254.178 €.

Dieser neue Orientierungswert stellt jedoch nicht zwangsläufig den Endpunkt hinsichtlich der verfügbaren Mittel dar. Denn künftig haben alle LAGs die Möglichkeit, auch nach Ausschöpfung ihres neuen Orientierungswerts weitere Projekte auszuwählen. Über die Genehmigung der dann „unter Vorbehalt“ ausgewählten Projekte und die damit verbundene Budgetaufstockung der LAG wird das StMELF im Einzelfall in Abhängigkeit von den dann bayernweit noch verfügbaren Restmitteln entscheiden.

Darüber hinaus können ab sofort die bisher getrennt betrachteten Budgets für Einzel- und Kooperationsprojekte nach Bedarf für beide Projektarten eingesetzt werden. Dadurch wollen wir den LAGs eine möglichst flexible Mittelverwendung ermöglichen.

Ich bin zuversichtlich, dass Ihre LEADER-Gruppe mit diesem zusätzlichen finanziellen Spielraum weitere positive Impulse in der Entwicklung Ihrer Region setzen kann. Dafür wünsche ich Ihnen viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen



Michaela Kaniber